Europa muss Standard-Setzer von Normen bleiben

China ist seit Jahren dabei, die Normung als strategisches Mittel für die weltweite Einführung von eigenen Produkten und Verfahren intensiv zu nutzen. Dabei nutzt China jede Gelegenheit, Normungssekretariate ins eigene Land zu holen. Darauf verweist das Deutsche Institut für Normung (DIN) schon lange.

Der BDI verweist mit seinem aktuellen Positionspapier zur Europäischen Normungsstrategie auch auf die sich ergebende Situation, dass nämlich Europa im Hinblick auf internationale Standards ins Hintertreffen geraten könnte. So fordert der BDI, dass Europa ein Standard-Setzer von Normen bleiben muss – und nicht zum Standard-Nehmer von Normen werden darf. Diese Forderung unterstützen wir im VDI ausdrücklich – gleichzeitig ist das der Grund, warum wir uns im VDI an den zugehörigen Prozessen der Normung beteiligen.

Was wir im VDI tun

Wir organisieren die internationale, europäische und nationale Normung in bestimmten Themenfeldern selbst. Mit unserer VDI-Richtlinienarbeit setzen wir nationale Standards und sorgen damit im Hinblick auf die internationale Normung für eine nationale Vor- und Nachbereitung.

Weiterlesen